

ADB-Artikel

Mostert: *Daniel M.*, holländischer Dichter, der 1646 als gestorben erwähnt wird. Seine Tragödie „Mariamne“ erschien 1640. Sein Gedächtniß wird insbesondere erhalten durch seine Freundschaft mit Hooft und Vondel. Der „fröhliche“ Mostert theilte auch die Abneigung Vondels gegen die strengcalvinistische Partei; als Secretär des Amsterdamer Rathes zur Vorsicht gezwungen, ließ er es gerne zu, daß seine Streitgedichte Vondel zugeschrieben wurden. Er half Vondel bei der Uebersetzung des Sofompaneas Hugos de Groot. Wegen seines Nederduytschen Zentbriefschryver (1635), einer Anweisung zum Briefschreiben, feierte ihn Vondel als holländischen Cicero.

Literatur

Van der Aa, Woordenboek. —

Van Lennep in der Ausgabe der Werke Vondels, passim.

Autor

Martin.

Empfohlene Zitierweise

, „Mostert, Daniel“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1885), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
